

Adjektivdeklination

Mit Adjektiven kann man etwas näher beschreiben. Wenn die Adjektive vor einem Substantiv stehen, werden sie dekliniert, sie bekommen also eine bestimmte Endung. Für die Adjektivdeklination müssen neben **Genus** und **Kasus** zu allererst die **Artikel** betrachtet werden. Die Artikel unterscheiden sich nach

- 1. Definitartikel (bestimmter Artikel)
- 2. Indefinitartikel (unbestimmter Artikel)
- 3. Possessiv- und Negativartikel
- 4. Kein Artikel

Im Folgenden werden die einzelnen Deklinationen vorgestellt

1.

Adjektivdeklination mit dem Defninitartikel				
	maskulin	feminin	neutral	Plural
Nominativ	e	e	e	en
Akkusativ	en	e	e	en
Dativ	en	en	en	en
Genitiv	en	en	en	en

Beispiele:

- Die geduldige Lehrerin hilft dem verzweifelten Schüler.
- Die großzügigen Spender schenktem jedem einzelnen Kind ein Eis.
- Dieses schlechte Wetter geht mir auf den Keks

Definitartikel im Überblick				
Mask	Fem	Neu	PI	
der	die	das	die	
dieser	diese	dieses	diese	
welcher	welche	welches	welche	
jeder	jede	jedes	alle	
mancher	manche	manches	manche	
jener	jene	jenes	jene	



2.

Adjektivdeklination mit dem Indefinitartikel				
	maskulin	feminin	neutral	Plural
Nominativ	er	е	es	е
Akkusativ	en	е	es	e
Dativ	en	en	en	en
Genitiv	en	en	en	en

Beispiele:

- Ich möchte ein kaltes Bier, bitte!
- Bellende Hunde beißen nicht.

Indefinitartikel im Überblick			
Mask	Fem	Neu	PI
ein	eine	ein	/, einige, viele

3.

Adjektivdeklination mit Possessivartikel und Negativartikel				
	maskulin	feminin	neutral	Plural
Nominativ	er	e	es	en
Akkusativ	en	e	es	en
Dativ	en	en	en	en
Genitiv	en	en	en	en

Beispiele:

- Wie gefällt dir mein neu**er** Rock?
- Ich mag kein griechisches Essen.

	Mask	Fem	Neu	PI
Possessiv	Mein*	meine	mein	meine
Negativ	kein	keine	kein	keine

^{*} ebenso: dein, sein, ihr, unser, euer



4.

Deklination ohne Artikel				
	maskulin feminin neutral			
Nominativ	er	e	es	
Akkusativ	en	e	es	
Dativ	em	er	em	
Genitiv	en	er	en	

 Bei der Deklination im Singular ohne Artikel erhalten die Adjektive die Endungen des bestimmten Artikels.

Ausnahme: Genitiv maskulin und neutral.

- **2.** Unbestimmte Mengenbegriffe werden oft ohne Artikel gebraucht. Man kann si nicht zählen. Dazu gehören z. B.
 - Materialangaben und Flüssigkeiten: Holz, Eisen, Beton, Wasser, Öl, Benzin....

Morgens trinke ich immer stark**en** Kaffee.

Das Bett ist aus hellem Holz.

• Eigenschaften und Gefühle: Mut Ehrgeiz, Angst Liebe

Alte Liebe rostet nicht.

Mit großem Ehrgeiz schaffte sie die Prüfung.

 Nach unbestimmten, endungslosen Zahlwörtern: allerlei, etwas, genug, mehr, viel, wenig stehen oft unbestimmte Mengenbegriffe.

Hast du etwas trockenes Brot für das Pferd?

Im Keller gibt es noch genug trocken**es** Holz.



Besonderheiten in der Adjektivdeklination

1. Adjektive auf –el:

dunkel die dunkle Hose
edel der edle Wein
eitel eine eitle Frau

2. Viele Adjektive auf –er:

sauer die saure Zitrone teuer ein teures Auto

3. hoch ein hohes Haus

4. Adjektive auf –a:

rosa eine rosa Bluse prima eine prima Idee

5. Adjektive, die von Städtenamen abgeleitet sind, haben die Endung –er:

das Münchner Oktoberfest der hamburger Hafen